Herren Bezirksklasse Gr. 6

SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II : TTC Röhrigshof 1960
Samstag, 24.02.2024, 18:00 Uhr

Macheledt fixiert zwei Punkte für den TTC Röhrigshof 1960

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II hat der TTC Röhrigshof 1960 am Samstag in weniger als 110 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 gesammelt. Beim SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 9:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II mit 3 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Elvert / Beier über die 1:3-Niederlage gegen Meisinger / Gerber hinweggetröstet werden mussten. Würzler / Bäz bekamen es nun mit Macheledt / Kipke zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Würzler / Bäz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Richter / Hohmann wurden Schmerbach / Markert wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht so gut lief es für Thorsten Würzler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sven Kipke, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Unglücklich war Harald Bäz in der Begegnung gegen Ralf Macheledt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Elmar Richter wurden im Anschluss Ralf Elvert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Unglücklich war Thorsten Beier in der Partie gegen Frank Meisinger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jörg Schmerbach beim letztendlich klaren 0:3 gegen Arne Gerber. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jörg Markert daraufhin die Begegnung mit 1:3 gegen Lars Hohmann abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II und des TTC Röhrigshof 1960. Nicht so gut lief es im Anschluss für Thorsten Würzler bei seinem 0:3 gegen Ralf Macheledt, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Würzler bei 3, während er nun 18 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II am 02.03.2024 gegen den TTC 02 Dreienberg-Friedewald um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.03.2024 gegen die TTF Heringen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 II
Doppel: Elvert / Beier 0:1, Würzler / Bäz 1:0, Schmerbach / Markert 0:1
Einzel: T. Würzler 0:2, H. Bäz 0:1, R. Elvert 0:1, T. Beier 0:1, J. Schmerbach 0:1, J. Markert 0:1
TTC Röhrigshof 1960
Doppel: Macheledt / Kipke 0:1, Meisinger / Gerber 1:0, Richter / Hohmann 1:0
Einzel: R. Macheledt 2:0, S. Kipke 1:0, F. Meisinger 1:0, E. Richter 1:0, L. Hohmann 1:0, A. Gerber 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").